

Potsdam, 08.12.2021

Pressemitteilung

„Der Verpflichtung gegenüber den Menschen und künftigen Generationen gerecht werden“ – Ministerpräsident Woidke gratuliert Olaf Scholz zur Wahl als Bundeskanzler

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de

Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke wünscht dem heute vom Bundestag gewählten neuen Bundeskanzler Olaf Scholz für sein verantwortungsvolles Amt „viel Erfolg und eine allzeit glückliche Hand in allen Belangen. Und ich freue mich ganz besonders, dass mit Ihnen ein Brandenburger dieses herausragende Amt übernimmt.“

In dem Glückwunschs Schreiben des Ministerpräsidenten heißt es: „Selten hat eine Bundesregierung ihre Arbeit unter so **schwierigen Bedingungen** aufgenommen wie jetzt. Uns allen, die wir in Bund und Ländern von den Wählerinnen und Wählern mit Vertrauen und Verantwortung ausgestattet wurden, stellen sich mit der **Bekämpfung der Corona-Pandemie und des Klimawandels** zwei der drängendsten Herausforderungen unserer Zeit. Die Menschen erwarten zu Recht, dass wir hierauf gemeinsam zukunftsweisende und sozial gerechte Antworten finden.

In Brandenburg haben wir mit dem Strukturwandel schon viele Erfahrungen gemacht – mit der Stilllegung von Tagebauen und dem Abschied aus der Braunkohle, aber auch mit den Chancen der Erneuerbaren Energien und innovativen Technologien. In den kommenden vier Jahren wird die Bundesregierung unter Ihrer Leitung Deutschland in die Zukunft führen und dabei diese Themen nicht nur in den Blick nehmen, sondern auch anpacken. Wir setzen darauf, dass Sie dabei die **besonderen Herausforderungen der ostdeutschen Länder** auch künftig berücksichtigen. Ich bin guter Zuversicht, dass wir unserer Verpflichtung gegenüber den Menschen in unserem Land, aber auch gegenüber künftigen Generationen, gerecht werden können. Auf die **Zusammenarbeit bei unseren gemeinsamen Aufgaben** freue ich mich.“

Scholz, der eine Koalition aus SPD, Bündnis90/Die Grünen und FDP anführt, war heute im Bundestag im ersten Wahlgang mit 395 Stimmen gewählt worden.